

Trump stellt die NATO vor neue Herausforderungen: Aufrüstung um 5% gefordert!

Trump fordert von NATO-Staaten fünf Prozent des BIP für Verteidigung - massive Auswirkungen für Deutschland und die EU.



Die bevorstehenden Gespräche über die NATO zwischen den USA und den europäischen Ländern, insbesondere Deutschland, stehen vor einer drastischen Wendung. Donald Trump, der möglicherweise kommende US-Präsident, hat seine Forderungen für den Schutz Europas auf fünf Prozent des Bruttoinlandsprodukts erhöht. Dies würde Deutschland zwingen, seine Verteidigungsausgaben auf über 225 Milliarden Euro zu steigern, während der aktuelle Etat bei rund 72 Milliarden Euro liegt, wie aus den aktuellen Berichten der **Berlin Live** hervorgeht. Historisch gesehen hat Deutschland in diesem Jahr durch diverse Rechenricks 90,6 Milliarden Euro erreicht, was die

Zwei-Prozent-Vorgabe der NATO erfüllt. Jetzt droht eine Erhöhung, die weit über das Doppelte hinausgeht, was massive Auswirkungen auf andere wichtige Bereiche wie Infrastruktur und Sozialleistungen haben könnte.

Finanzielle Belastung und Wahlkampf-Ausgaben

Während Trump an seinen Forderungen festhält, zeigt sich gleichzeitig, dass der Wahlkampf in den USA eine neue Rekordsumme erreicht hat. Wie **oe24** berichtet, beliefen sich die Gesamtausgaben für die Präsidentschaftswahl 2024 auf beeindruckende 15,9 Milliarden Dollar, mehr als doppelt so viel wie 2016. Die demokratische Kandidatin Kamala Harris konnte dabei 1 Milliarde Dollar direkt von Spendern sammeln, während Trump 382 Millionen Dollar aufbrachte. Die größten Spenden flossen von wohlhabenden Unterstützern wie Timothy Mellon, der alleine 197 Millionen Dollar beitrug.

Die enormen Ausgaben dieser Wahlen und die gleichzeitigen Forderungen Trumps könnten ein explosives Gemisch für die europäische Verteidigungspolitik darstellen. Wenn Trump mit seinen maximalen Ansprüchen an die Regierung große Summen fordert, könnte die nächste deutsche Regierung, egal welcher Couleur, in eine finanzielle Zwickmühle geraten, während sie gleichzeitig die Herausforderungen einer der teuersten Wahlen der US-Geschichte bewältigt.

Details

Quellen

- www.berlin-live.de
- www.oe24.at

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de